



Die Stadtverordnetenversammlung  
- Ausschuss für Soziales, Integration,  
Wohnen, Kinder, Familie -

## Tagesordnung I Punkt 6 der öffentlichen Sitzung am 6. November 2024

Vorlagen-Nr. 24-F-22-0059

### **Betriebliche Kinderbetreuungsangebote - Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 30.10.2024 -**

Die Landeshauptstadt Wiesbaden hat bei U6-Plätzen eine gute Versorgungsquote erreicht, jedoch fehlen bei U3-Plätzen noch rund ein Sechstel der Plätze, um die Zielversorgungsquote zu erreichen. Der Gesetzesanspruch für die Grundschulkinderbetreuung erfordert zudem den Ausbau weiterer Plätze. Betreuungsplätze sind für Unternehmen ein wichtiger Standortfaktor, da die Verfügbarkeit von Kinderbetreuung die Arbeitszufriedenheit und Produktivität positiv beeinflussen kann. Eine stärkere Zusammenarbeit mit Unternehmen könnte helfen, diese Lücken zu schließen und den Wirtschaftsstandort Wiesbaden zu stärken.

*Der Ausschuss Soziales, Integration, Wohnen, Kinder und Familie möge beschließen:*

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

1. wie viele Betreuungsplätze für Kinder aktuell in Kooperation mit Unternehmen bestehen. Wie viele Belegrechte werden von Unternehmen finanziert?
2. in welchem Umfang Unternehmen eigene Betreuungsangebote organisieren. Wie viele Plätze sind aktuell vorhanden?
3. ob es in den letzten Jahren Anfragen von Unternehmen zur Schaffung von Betreuungsplätzen gegeben hat. Wenn ja, wie viele?
4. welche Möglichkeiten zur Unterstützung und Umsetzung solcher Anliegen aktuell bestehen. Welche Maßnahmen hält der Magistrat für umsetzbar?

---

### **Beschluss Nr. 0116**

Der Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 30.10.2024 ist durch Aussprache erledigt.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2024

Sebastian Rutten  
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .11.2024

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Dr. Gerhard Obermayr  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .11.2024

Dezernat VI  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gert-Uwe Mende  
Oberbürgermeister